

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1792)

Artikel: Vom Aderlassen und Aderlass-Männlein
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-655670>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

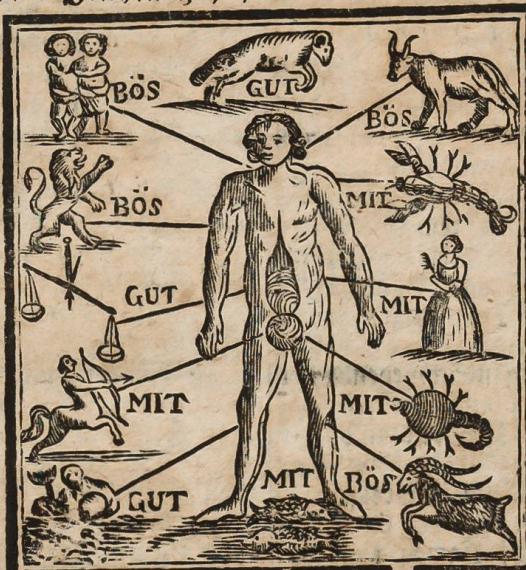
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vom Aderlassen und Aderlass - Männlein.

Aderlassen soll nicht an dem Tage geschehen, wann der Mond neu oder voll, oder ein Viertel ist, auch nicht, wann er mit h oder j in s , \square oder S steht, auch nicht, wann der Mond in dem Zeichen geht, deme das kranke Glied zugeeignet wird.
 Haupt und Stirn begreift
 der Widder,
 Und der Stier den Hals
 stößt nieder;
 Zwilling nehmen d'Schultern ein,
 Krebses Lung, Magen,
 Milz seyn,
 Auch der Löw das Herz
 und Rücken
 Mit seim Nachen thut verschlucken,
 Die Jungfrau im Bauch
 und Därmen,
 Richtet an eia manchen
 Lärm,



Nier und Blasen hält die Waag;

Scorpions Stiche brin-
 gea Plag,

Der Schaam, und des
 Schües Pfeil

Bringt den Hüften
 Schmerz in Eil;

Auch der Steinbock die
 Kniestieb,

Die Gesundheit hinter-
 treib,

Die Schienbein der Was-
 sermann,

Und die Füß der Fisch
 greift an.

Wann der Neumond Vormittag kommt, so sahe an demselben Tag, kommt er aber
 Nachmittag, so sahe am andern Tag an zu zehlen.

- 1 Am ersten Tag nach dem Neumond ist bös zu
 aderlassen, der Mensch verlieret die Farb.
- 2 Tag ist bös, man bekommt böse Fieber.
- 3 - , man wird leicht contract oder lahm.
- 4 - gar bös, verursacht den jähren Tod.
- 5 - , macht das Geblüt schweinen.
- 6 - gut, benimmt das böse Geblüt.
- 7 - bös, verderbt den Magen und Appetit.
- 8 - , bringt kein Lust zu essen und trinken.
- 9 - , man wird gern kräzig und beifig.
- 10 - , man bekommt flüssige Augen.
- 11 - gut macht Lust zu Speiss und Trank.
- 12 - , man wird gestärket am Leib.
- 13 - bös, schwächt den Magen, wird undäugig.
- 14 - , man fällt in schwere Krankheiten.
- 15 - gut, bekräftigt den Magen, macht Appetit.

Was vom Blut nach dem Aderlassen zu mutthmassen ist.

- 1 Schön roth Blut mit Wasser bedekt, Gesundheit.
- 2 Roth und Schaumig, vieles Geblüt.
- 3 Roth mit einem schwarzen Ring, die Gicht.
- 4 Schwarz und Wasser darunter, Wassersucht.
- 5 Schwarz und Wasser darüber, Fieber.
- 6 Schwarz mit einem rothen Ring, Gicht.

- 16 Tag ist der allerbösest, schädlich zu allen Dingen.
- 17 - hingegen der allerbest, man bleibt gesund.
- 18 - gar gut, nutzlich zu allen Dingen.
- 19 - bös und gar besorglich wegen Lähmigkeit
- 20 - , thut grossen Krankheiten nit entrinnen.
- 21 - gut lassen, wol am besten im ganzen Jahr.
- 22 - siehen alle Krankheiten vom Menschen.
- 23 - stärket die Glieder, erfrischet die Leber.
- 24 - wehret den bösen Dünsten und Angst.
- 25 - für das Tropfen, und giebt Klugheit.
- 26 - verhütet böse Fieber und Schlagfluss.
- 27 - gar bös, ist der jähre Tod zu besorgen.
- 28 - gut, vereiniget das Herz und Gemüth.
- 29 - gut und bös, nachdem einer eine Natur hat.
- 30 - bös, verursachet hizige Geschwulst, böse
 Geschwür und Eisen.

- 7 Schwarzschaumig, kalte Flüss.
- 8 Weißlicht, Blut-Verschleimung.
- 9 Blau Blut, Milzschwäche.
- 10 Grün Blut, hiziae Galle.
- 11 Gelb Blut, Schaden an der Leber.
- 12 Wässericht Blut, bedeutet einen bösen Magen.

Die